

VfR Friesenheim nimmt Tabellenführer ASV Maxdorf beim 0:0 Punkte weg

AH Öœ-32 Kreisliga Rhein/Pfalz Saison 2025/2026

Der VfR Friesenheim, Dritter der Saison 2024/2025, hat am Samstag den Tabellenführer ASV Maxdorf auf heimischen Gelände beim 0:0 wichtige Punkte im Kampf um die Meisterschaft abgenommen. Die Friesenheimer, die erst fünf Spiele in der Liga absolviert haben und daher auch nur auf Platz 7 stehen, zeigten gegen den starken Neuling eine sehr gute Leistung. Vor allem die Defensive ließ gegen den beste Angriff der Liga nichts zu. Mit Tom Seelinger hatten sie außerdem einen Torhüter zwischen den Pfosten stehen, der an diesem Samstagnachmittag nicht zu überwinden war. Die torgefährlichen Maxdorfer Angreifer Osman Sanli und Eugen Hinkel waren bei der Friesenheimer Abwehr um Dennis Müller, Michael Heim und Justin Hilzendegen in besten Händen und blieben daher ohne Treffer. Trotz einiger guter Chancen konnten auch die Friesenheimer Gastgeber kein Tor bejubeln, weil die Durchschlagskraft ihrer Stürmer an diesem Tag nicht ausreichte um erfolgreich zu sein. Durch dieses Unentschieden konnte der amtierende Meister SC Bobenheim-Roxheim wieder mit den Maxdorfern gleichziehen. Die Bobenheim-Roxheimer hatten am Freitagabend gegen TuS 1906 Altrip mit 2:0 gewonnen. Thomas Hinkel (17.) und Mohamed Houssein Salman (22.) hatten schon in der ersten Halbzeit für das Endergebnis gesorgt. Gut in Form präsentiert sich auch der Neuling SG TSV/DJK Eppstein. Durch den 3:2 Auswärtssieg beim noch punktlosen Schlussspiel Croatia Ludwigshafen konnten sie Platz 3 festigen. Obwohl die Croatia Old Boys in dieser Partie eine gute Leistung zeigten, reichte es wieder nicht zum Punktgewinn.

Ladislav Jurinic hatte die Croatia in der 33. Minute in Führung geschossen. Mit 1:0 ging es in die Pause. In der zweiten Halbzeit riss dann der Faden und die Eppsteiner Oldies bestimmten das Geschehen. Nils Hermann gelang in der 44. Minute der 1:1 Ausgleich und Sebastian Benke sowie Pascal Diehl trafen in der 51. Minute mit einem Doppelschlag zum 3:1. Boris Pavlovic konnte in der 58. Minute noch auf 2:3 verkürzen, zum Unentschieden reichte es aber nicht mehr.

Vizemeister LSC 1925

Ludwigshafen holte sich am Samstag, den 22.11. zuhause gegen den SV Schauernheim den dritten Sieg. Marco Ehringer und Manfred Just bei einem Gegentreffer von Mustafa Celikkanat waren dafür verantwortlich, dass die Punkte an der Bezirkssportanlage Gartenstadt in Ludwigshafen blieben. Am Samstagnachmittag den 29.11. kamen dann die Old Boys aus Schauernheim zu ihrem ersten Sieg in dieser Saison. Beim Neuling ASV Mürsch setzten sie sich nach hartem Kampf verdient mit 3:2 durch. Markus Bernatz (16.) und ein Eigentor des Mürschers Fitim Thaqi (26.) sowie das 1:1 durch Nelson Nsowah (25.) ließen die SVS Oldies mit 2:1 in die Pause gehen. Als ASV-Torjäger Nelson Nsowah in der 50. Minute zum 2:2 ausglich, schien ein Sieg der Mürscher Hausherrn möglich. Doch die Schauernheimer Gäste verteidigten das Unentschieden sehr gut und als Damir Ugljen in der 65. Minute zum 3:2 traf, war der Jubel beim SVS riesengroß.

AH Öœ-32

Kreisliga Rhein/Pfalz Saison 2025/2026

Ä
Ä
Ä
Ä
Ä
Ä

Sa., 22.11.2025

Ä

Â
Â
Â
Â
Â

LSC 1925 Ludwigshafen - SV
Schauernheim AH
2:1

Di., 25.11.2025

Croatia Ludwigshafen - SG
TSV/DJK Eppstein
2:3

Fr., 28.11.2025

SC Bobenheim-Roxheim $\frac{1}{2}$ 32
-Ä TuS 1906 Altrip
2:0

Sa., 29.11.2025

ASV Märsch 32 - SV
Schauernheim AH
2:3

VfR Friesenheim AH - ASV
Maxdorf 32
0:0

Tabelle

Sp.

G.

U.

V.

Tore:

Pkte.:

1. 1.

ASV Maxdorf 32 (N)

8

6

1

1

33:13

19

2. 2.

SC Bobenheim-Roxheim 1/32 (M)

8

6

1

1

20:8
19

3.
SG TSV/DJK Eppstein (N)
10
5
2
3
28:24
17

4.
TuS 1906 Altrip (N)
7
4
1
2
12:9
13

5.
ASV Märsch 32 (N)
8
4
0
4
19:17
12

6.
LSC 1925 Ludwigshafen
8
3
0
5
21:23
9

7.
VfR Friesenheim AH
5
2
2
1
8:4
8

8.
SV Schauernheim AH
8
1
1
6
13:27
4

9.

Croatia Ludwigshafen

8

0

0

8

5:34

0